

# **Vorlesungsverzeichnis**

## **Sommersemester 2020**

### **Berufsintegrierende Bachelor-Studiengänge**

- **Soziale Arbeit & Diakonie**
- **Soziale Arbeit & Diakonie -  
Schwerpunkt Kindheit**
- **Neu: Soziale Arbeit & Dia-  
konie (ab WiSe 18/19)**

### **Berufsbegleitender Master-Studiengang**

- **Soziale Arbeit**

Evangelische Hochschule  
für Soziale Arbeit & Diakonie  
**Horner Weg 170, 22111 Hamburg**  
Fon: 040/65591-181  
Fax: 040/65591-228  
info.eh@rauheshaus.de  
www.ev-hochschule-hh.de



Die Evangelische Hochschule wird getragen von der  
Stiftung Das Rauhe Haus in Hamburg

**DAS RAUHE  HAUS**

*lebendig. diakonisch. nah.*

## Termine im Sommersemester 2020

Stand 13.02.2020 unter Vorbehalt

<b>30.03.2020</b>		<b>Beginn des Sommersemesters</b>
<b>30.03.2020</b>		<b>Vorlesungsbeginn Vollzeit</b>
01.04.2020	17:00 Uhr	
08.04.2020	17:00 Uhr	
22.04.2020	17:00 Uhr	Studiengangsrat VZ
23.04.2020	17:30 Uhr	Hochschulrat
14.05.2020	17:00 Uhr	Studiengangsrat VZ
25.05.2020	17:00 Uhr	Studiengangsrat TZ
27.05.2020	17:00 Uhr	Hochschulsenat
03.06.2020	17:00 Uhr	Studiengangsrat VZ
03.06.2020		Kolloquium Diakonie
18.06.2020	17:00 Uhr	Hochschulrat
02.07.2020	17:00 Uhr	Hochschulsenat
08.07.2020	17:00 Uhr	Studiengangsrat TZ
<b>10.07.2020</b>		<b>Vorlesungsende Vollzeit</b>
13.07.-17.07.2020		Klausurtag Vollzeit
13.07.-17.07.2020		Rückmelde- und Belegfrist
03.09.2020	17:00 Uhr	Hochschulrat
<b>30.09.2020</b>		<b>Ende des Sommersemesters</b>

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Berufsintegrierende und -begleitende Studiengänge (bi BA, bb MA).....</b>	<b>5</b>
Struktur der berufsintegrierenden BA-Studiengänge „Soziale Arbeit & Diakonie“ und des berufsbegleitenden Master-Studiengangs „Soziale Arbeit“ .....	5
<b>2. bi BA „Soziale Arbeit &amp; Diakonie“ .....</b>	<b>7</b>
Zeitliche und formale Grundstrukturen .....	8
Benennung und Lage der Module 1 bis 13 .....	9
Studienplan der Studiengruppe 23 .....	10
<b>3. bi BA „Soziale Arbeit &amp; Diakonie – Schwerpunkt Kindheit“.....</b>	<b>11</b>
Zeitliche und formale Grundstrukturen .....	12
Benennung und Lage der Module 1 bis 16 .....	14
Studienplan der Studiengruppe 8 .....	15
<b>4. bi BA „Soziale Arbeit &amp; Diakonie“ (ab WiSe 18/19).....</b>	<b>16</b>
Zeitliche und formale Grundstrukturen .....	18
Benennung und Lage der Module 1 bis 17 bzw. 21 .....	20
Studienpläne der Kohorten 1 und 2 .....	21
<b>5. Berufsbegleitender Master-Studiengang (bb MA) „Soziale Arbeit“ .....</b>	<b>29</b>
Zeitliche und formale Grundstrukturen .....	30
Benennung und Lage der Module 1 bis 16 .....	32
Studienplan für alle Studiengruppen .....	34
<b>6. Organe und Ausschüsse / Verwaltung / Lehrkörper.....</b>	<b>37</b>
Organe und Ausschüsse der Ev. Hochschule .....	37
Verwaltung der Ev. Hochschule .....	41
Lehrkörper .....	43
<b>7. Brüder- und Schwesternschaft .....</b>	<b>45</b>
<b>8. ZeDISplus.....</b>	<b>46</b>
<b>9. Sonstige Informationen.....</b>	<b>47</b>
Medienpool / EDV / WLAN / Schließfächer / stud. Seelsorge Lageplan .....	48

# 1. Berufsintegrierende und -begleitende Studiengänge (bi BA, bb MA)

## **Struktur der berufsintegrierenden Bachelor-Studiengänge „Soziale Arbeit & Diakonie“ und des berufsbegleitenden Master-Studiengangs „Soziale Arbeit“**

Alle Studiengänge der Ev. Hochschule orientieren sich am Qualifikationsrahmen Soziale Arbeit (QRSArb) und sind entsprechend inhaltlich und strukturell gestaltet. Für die inhaltliche Ausrichtung stehen die übergeordneten vier Profile der Hochschule. Diese bilden den Orientierungsrahmen für die Curricula der verschiedenen Studiengänge. Alle Module aus allen Studiengängen sind mindestens einem dieser Profile zugeordnet. Die zum Teil in die Module integrierten Bausteine diakonischer Theologie verankern diese Perspektive in der Sozialarbeitswissenschaft. Unterschiede zwischen den Studiengängen sowie eigene Schwerpunktsetzungen ergeben sich durch die spezifische Gewichtung der Profile und ihre studiengangbezogene Integration in die Curricula.

**Profil I – „Diakonische Theologie“:** Das Profil Diakonische Theologie trägt der Relevanz religiöser Dimensionen in der Sozialen Arbeit Rechnung. Diakonische Theologie geht aus von zentralen Inhalten christlicher Theologie, beteiligt sich am interreligiösen Dialog und sensibilisiert für die Wahrnehmung sowie für die wissenschaftlich fundierte Reflexion der expliziten und impliziten Aspekte von Religion und Religiosität in der Praxis Sozialer Arbeit. Dies beinhaltet auch den Theoriediskurs von Diakonie und Sozialer Arbeit. Neben der Fähigkeit, soziale und diakonische Arbeit vor dem Hintergrund christlicher Theologie anhand von für Soziale Arbeit und Theologie gleichermaßen zentralen Begriffen wie beispielsweise „Hilfe“, „Gerechtigkeit“ oder „Schuld“ zu reflektieren, lernen die Studierenden, sich mit der Bedeutung von religiöser Sozialisation und ihren institutionellen wie organisatorischen Formen für den Einzelnen und für die Gesellschaft auseinanderzusetzen. Sie erweitern ihre Sprach- und Dialogfähigkeit hinsichtlich einer eigenständigen Positionierung zu gesellschaftlich relevanten religiösen, kirchlichen und diakonischen Themen.

**Profil II – „Gesellschaftliche Bedingungen Sozialer Arbeit und Diakonie“:** Durch das Studium von Fragestellungen, Methoden und Sichtweisen aus unterschiedlichen sozialwissenschaftlichen Teildisziplinen erwerben die Studierenden die Kompetenz, die Strukturen der Gesellschaft zu erkennen, auf die sich Soziale Arbeit und Diakonie beziehen und in die sie eingebettet sind. Sie setzen sich insbesondere mit den sozialen Lebenslagen der Adressat\_innen auseinander, analysieren die Funktionsweise der Systeme sozialer Sicherungen sowie die Organisationsformen der Institutionen Sozialer Arbeit und Diakonie, um auf dieser Grundlage berufspraktisch handeln zu können. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, eine Position zu Prozessen und Dimensionen sozialer Ausschließung und Teilhabe, zu den sie überwindenden Entwicklungsprozessen sowie zu ihren eigenen professionellen Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln und zu gewinnen. Die systematische Aneignung rechtlicher Kenntnisse zielt auf eine grundlegende Qualifikation adressat\_innenorientierter Sozialer Arbeit und Diakonie: das Recht als konstitutives Element der Gestaltung von sozialen Lebenslagen zu begreifen und in der Berufspraxis zugunsten der Adressat\_innen anzuwenden. Die Beschäftigung mit Prozessen der politischen Willensbildung, den Grundstrukturen der Wirtschaftsordnung sowie dem Sozialstaat und seinen Entwicklungen zielt auf die Kompetenz, die gesellschaftlichen, politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit

sowie der zentralen Diskurse zu analysieren. Die Studierenden erwerben die Fähigkeiten, diese Erkenntnisse für die Analyse der Lebenswelt der Adressat\_innen fruchtbar zu machen.

**Profil III – „Subjekt und Kooperation“:** Die Studierenden lernen, in welchen biografischen, institutionellen und diskursiven Bezügen Sozialisationsprozesse verlaufen und welche Wahrnehmungsmuster und Praktiken Adressat\_innen Sozialer Arbeit und Diakonie vor diesem Hintergrund ausbilden. Im Mittelpunkt dieses Profils stehen die lebensweltlichen, d. h. sowohl die symbolischen, die sozialen als auch die materialen Weltbezüge und Aneignungsweisen der Adressat\_innen. Darüber hinaus eignen sich die Studierenden lern-, entwicklungs- und sozialpsychologisches Grundlagenwissen zum besseren Verständnis der Bewältigung kritischer Lebensereignisse und Gruppenprozesse an. Die Studierenden erfahren, wie sie die individuellen und kollektiven Selbstbestimmungsprozesse der Adressat\_innen Sozialer Arbeit und Diakonie unter den Bedingungen intersektioneller Diskriminierung anleiten und unterstützen können. Dazu entwickeln sie folgende Fähigkeiten und Kompetenzen: 1. Ein vertieftes Verständnis für individuelle und kollektive Identitätsbildungsprozesse. Sie lernen, biografische, institutionelle und diskursive Ordnungen in ihrer Relevanz für Entwicklungswege zu erkennen und darauf abgestimmt zu handeln. 2. Die Fähigkeit, in der Gestaltung des Berufsfeldes Soziale Arbeit & Diakonie nicht administrativ „für“, sondern gemeinsam „mit“ den Adressat\_innen Sozialer Arbeit und Diakonie zu handeln. Die Studierenden begreifen dies als ihre Grundposition einer verständigungsorientierten Sozialen Arbeit und Diakonie.

**Profil IV – „Praxisfelder und Berufsbild Sozialer Arbeit & Diakonie“:** Die Studierenden erwerben die Kompetenz, die Besonderheiten der professionellen Sozialen Arbeit in Bezug auf ihre historischen, theoretischen sowie ethischen Handlungsgrundlagen zu erkennen. Sie werden in die Geschichte der Sozialen Arbeit und der Diakonie eingeführt und lernen, die Entstehung aktueller professioneller Haltungen in den jeweiligen gesellschaftlichen Zusammenhang zu stellen. Sie reflektieren ihr Handeln und ihre professionellen Handlungsmuster. Sie erkennen die Normen- und Werteorientierung beruflicher Einstellungen. Geschichte, Theorie und ethische Orientierungen bilden das Grundgerüst für die Herausbildung einer reflektierten beruflichen Haltung. In der Begleitung und Reflexion ihres jeweiligen Praxisbezuges lernen sie, den von ihnen gewählten professionellen Ausschnitt der Berufspraxis auf drei Ebenen systematisch und auf seine Übertragbarkeit hin zu reflektieren: auf der Ebene der organisationalen Handlungs- optionen, auf der Ebene der interpersonellen Kommunikation und auf der Ebene des sozial-räumlichen bzw. lebensweltlichen Handelns. So entwickeln die Studierenden eine Professionskompetenz. Damit ist die Fähigkeit gemeint, das eigene Handeln auf allen drei genannten Ebenen der Organisation, der Kommunikation und des Handelns im Kontakt mit den Adressat\_innen zu reflektieren und in seiner Kontextgebundenheit zu erkennen. Dies ermöglicht ihnen, ihr professionelles Handeln an dem handlungsleitenden Standpunkt der Option gegen Armut parteilich zu orientieren.

**Alle berufsintegrierenden Bachelor-Studiengänge** sind auf sechs bzw. acht Semester angelegt und umfassen einen Workload von 5.400 Stunden. Die Veranstaltungen an der Hochschule finden jährlich an 13 zusammenhängenden Studientagen und i.d.R. zweimal jährlich als Kompaktseminare (Blockwochen) statt, ergänzt durch das Eigenstudium. Für die Leistungen während des 1.-6. Semesters im Studium werden insgesamt 150 Credits vergeben. 30 Credits werden entweder durch eine zweite Vertiefungsrichtung im 7.+8. Semester oder die Anerkennung vorab außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen nachgewiesen, so dass der **Bachelorgrad mit 180 Credits** erreicht wird.

## 2. bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“

Der Studiengang ist auf sechs Semester angelegt. Wer die zusätzliche Qualifizierung mit DiakonInnenabschluss anstrebt, der oder dem bietet die Ev. Hochschule eine spezielle interne Zusatzausbildung mit dem kirchlichen Examen als Diakon\_in an. Mit dem Präsenzstudium zum BA teilt sich der berufsintegrierende Studiengang die Prüfungsordnung, um eine vergleichbare Qualität beider Studienformen sicher zu stellen. Die Studienordnung hingegen ist - als Projektstudium konzipiert mit inhaltlichen und didaktisch-methodischen Ausgestaltungen - den Bedürfnissen und Kompetenzen Berufstätiger angepasst und orientiert sich an den besonderen Lernvoraussetzungen der TeilnehmerInnen.

- Der Studiengang ist **personenbezogen** und verbindet Lerninhalte und Arbeitsschwerpunkte mit den individuellen Kompetenzprofilen der TeilnehmerInnen,
- er ist **arbeitsfeldbezogen**, indem er zentrale Inhalte Sozialer Arbeit bezogen auf die Erfahrungen, Fragen und Probleme der Praxis in den jeweiligen Arbeitsfeldern der TeilnehmerInnen vermittelt und diese zugleich in übergreifende allgemeine Zusammenhänge und Fragestellungen Sozialer Arbeit verortet;
- er ist **erwachsenenpädagogisch** angelegt und baut auf Eigeninitiative, Mitgestaltung und selbstbestimmtes Lernen der TeilnehmerInnen;

Der berufsintegrierende Studiengang „Soziale Arbeit & Diakonie “ nimmt jährlich zum Wintersemester 30 Studierende auf. Da sich der Studiengang selbst trägt, fallen Studienbeiträge von ca. 260,00 Euro monatlich an, zuzüglich ca. 195,00 Euro für das Semesterticket, Asta-gebühren und den Härtefonds. Außerdem ein einmaliger Verwaltungsbeitrag in Höhe von 150,00 Euro.

### Studiengruppenleitung

Dipl. Psychologe Hans-Josef Lembeck (Studiengruppe 23)

### Verwaltung

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie  
Horner Weg 170  
22111 Hamburg

Dorit Fiedler  
Tel. 040/65591-244  
Studium2.eh@rauheshaus.de

## Zeitliche und formale Grundstrukturen im bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“

Im Curriculum sind die Lernziele und die zu erbringenden Prüfungsleistungen zu den 13 Modulen ausgewiesen. Das Studium umfasst einen Workload von insgesamt 4.500 Stunden. Es werden in den ersten beiden Studienjahren 48 Credits p. a. erreicht, im dritten Studienjahr 54 Credits. Der Workload beträgt im Durchschnitt 1.500 Stunden p. a. (ein Credit entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden).

### 1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 48 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> • 13 zweitägige Blöcke • 2 fünftägige Blöcke	288 Stunden	
<b>Selbststudium</b> Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen	576 Stunden	
<b>Praxis</b>	576 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>1.440 Stunden</b>	<b>48 Credits</b>

### 2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 48 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> • 13 zweitägige Blöcke • 2 fünftägige Blöcke	288 Stunden	
<b>Selbststudium</b> Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen	646 Stunden	
<b>Praxis</b>	576 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>1.510 Stunden</b>	<b>48 Credits</b>

### 3. Studienjahr (5. und 6. Semester): 54 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> • 12,75 zweitägige Blöcke • 2 fünftägige Blöcke	284 Stunden	
<b>Selbststudium</b> Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen	568 Stunden	
<b>Praxis</b>	480 Stunden	
<b>Bachelor-Thesis:</b> Eigenarbeit	218 Stunden	<b>10 Credits</b>
<b>3. Studienjahr</b>	<b>1.550 Stunden</b>	<b>54 Credits</b>
<b>Im Studiengang gesamt</b>	<b>4.500 Stunden</b>	<b>150 Credits</b>
<b>Anerkannte Vorleistungen</b>	<b>900 Stunden</b>	<b>30 Credits</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>5.400 Stunden</b>	<b>180 Credits</b>



## Benennung und Lage der Module 1-13 im bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“

Sem.				Credits
6.	<b>Modul 2</b> Sozialökonomie und Sozialpolitik 13 Credits	<b>Modul 13 Bachelor-Thesis</b> 10 Credits		3. Studienjahr <b>54</b>
5.		<b>Modul 12</b> Forschungswerkstatt Teil 2 12 Credits		
4.	<b>Modul 1</b> Recht als Studium 11 Credits	<b>Modul 5</b> Beratungsansätze 12 Credits	<b>Modul 8</b> Handlungskonzepte I 13 Credits	1. Studienjahr <b>48</b>
3.				
2.	<b>Modul 3</b> Differenzensible Soziale Arbeit 13 Credits	<b>Modul 6</b> Geschichte und Gegenwart Soz. Arb. & Diakonie 17 Credits	<b>Modul 11</b> Forschungswerkstatt Teil 1 13 Credits	<b>Modul 4</b> Strukturen und Modelle von Organisationen 8 Credits
1.				
Außerhochschulisch erworbene Kompetenzen	Kompetenzniveau DQR Level 5		<b>2-jährige Berufspraxis</b> nach Beendigung der Ausbildung in einem Berufsfeld der Sozialen Arbeit	Kompetenzniveau DQR Level 5 <b>30</b>

## 6. Semester Sommersemester 2020 Studiengruppe 23

03.04.2020		04.04.2020		24.04.2020		25.04.2020	
<b>Modul 2 Baustein 2</b>		<b>Modul 13 Baustein 1/T2</b>		<b>Modul 2 Baustein 2</b>		<b>Modul 2 Baustein 3</b>	
Sozialstaat: Ausbau, Um- bau, Abbau?		Coaching u. Colloquium		Sozialstaat: Ausbau, Um- bau, Abbau?		Soziale Arbeit und Zivil- gesellschaft	
09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 12.45 Uhr (4 LE)		09.30 – 12.45 Uhr (4 LE)	
<b>Völker</b>		<b>Lembeck</b>		<b>Völker</b>		<b>Völker</b>	
				<b>Modul 2 Baustein 3</b>		<b>Modul 13 Baustein 1/T2</b>	
				Soziale Arbeit und Zivil- gesellschaft		Coaching u. Colloquium	
				13.45 – 17.00 Uhr (4 LE)		13.45 – 17.00 (4 LE)	
				<b>Völker</b>		<b>Lembeck</b>	
15.05.2020		16.05.2020		05.06.2020		06.06.2020	
<b>Modul 2 Baustein 3</b>		<b>Modul 2 Baustein 3</b>		<b>Modul 12 Baustein 2</b>		<b>Modul 12 Baustein 2</b>	
Soziale Arbeit u. Zivilge- sellschaft		Soziale Arbeit u. Zivilge- sellschaft		Präsentation der For- schungsergebnisse		Präsentation der For- schungsergebnisse	
09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 17.00 (8 LE)		09.30 – 17.00 (8 LE)	
<b>Völker</b>		<b>Völker</b>		<b>Küchler Lembeck</b>		<b>Küchler Lembeck</b>	
19.06.2020		20.06.2020		10.07.2020		(optional: 11.07.2020)	
<b>Modul 12 Baustein 2</b>		<b>Modul 12 Baustein 2</b>		<b>Modul 13 Baustein 1/T2</b>			
Präsentation der For- schungsergebnisse		Präsentation der For- schungsergebnisse		Coaching u. Colloquium			
09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 17.00 Uhr (8 LE)		09.30 – 12.45 (4 LE)			
<b>Küchler Lembeck</b>		<b>Küchler Lembeck</b>		<b>Lembeck</b>			
				<b>Abschluss des Studiums</b>			
				13.45 – 17.00 Uhr (4 LE)			
				<b>Lembeck</b>			

### **3. bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie – Schwerpunkt Kindheit“**

Der berufsintegrierende Studiengang „Soziale Arbeit & Diakonie - Schwerpunkt Kindheit“ richtet sich an Mitarbeiter\_innen in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder im Alter von bis zu 14 Jahren. Das Studium erstreckt sich über sechs Semester und schließt mit dem Abschluss „Bachelor of Arts Soziale Arbeit & Diakonie – Frühkindliche Bildung“ ab. Die Präsenzzeit pro Jahr umfasst 13 Studienwochenenden (Freitag/Samstag) und i.d.R. zwei Blockwochen (Montag-Freitag).

Im Studium werden methodisch-wissenschaftliche Kompetenzen in Bereichen der Sozial- und Rechtswissenschaften, Pädagogik und Diakonie geschult und befähigen zu professionellem Handeln in sozialer und diakonischer Arbeit in Kitas und anderen Einrichtungen der (Früh)Pädagogik. Insbesondere vor dem Hintergrund des bestehenden Fachkräftebedarfs kann dieser Studiengang für Mitarbeiter\_innen in Kindertagesstätten eine berufliche Perspektive eröffnen. Durch das Lehr- und Lernkonzept an der Ev. Hochschule werden folgende Schlüsselkompetenzen vermittelt:

#### *1. Sachkompetenz*

- Erkennen und Reflektieren von Lebensumständen und Lebensweisen;
- Professionelles Handeln in Institutionen;
- Befähigung zur Verbindung der kritischen Analyse der sozialen Verhältnisse mit einem gesellschaftspolitischen Engagement für die Adressat\_innen.

#### *2. Sozial- und Methodenkompetenz*

- Befähigung zur direkten, interpersonellen und interkulturellen Kommunikation;
- Befähigung zur Teamarbeit und Arbeitsteilung;
- Befähigung zur medienvermittelnden Kommunikation;

#### *3. Persönlichkeitskompetenz*

- Befähigung zu steter Selbstreflexion;
- Befähigung zur Verbindung von Fachlichkeit und christlicher Hoffnung.

Das Studium ist interdisziplinär ausgerichtet, wissenschaftliche Inhalte und pädagogische Praxis werden fortlaufend miteinander verknüpft. Durch die Schwerpunktsetzung auf „Planen und Leiten“ werden die Studierenden für Leitungsaufgaben qualifiziert.

Der berufsintegrierende Studiengang „Soziale Arbeit & Diakonie – Frühkindliche Bildung“ nimmt jährlich zum Wintersemester 28 Studierende auf. Da sich der Studiengang selbst trägt, fallen Studienbeiträge von ca. 260,00 Euro monatlich an, zuzüglich ca. 195,00 Euro für das Semesterticket, Astagebühren und den Härtefonds. Außerdem ein einmaliger Verwaltungsbeitrag in Höhe von 150,00 Euro.

**Studiengruppenleitung:** n.n. (Studiengruppe 8)

#### **Verwaltung:**

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie  
Horner Weg 170  
22111 Hamburg  
Dorit Fiedler  
Tel. 040/65591-244, studium2.eh@rauheshaus.de

## Zeitliche und formale Grundstrukturen im biBA „Soziale Arbeit & Diakonie - Schwerpunkt Kindheit“

Das Studium „Soziale Arbeit und Diakonie – Schwerpunkt Kindheit“ lässt sich in fünf Themenbereiche untergliedern, die jeweils zwei bis drei thematisch aufeinander bezogene Module beinhalten. Hinzu kommt die Bachelor-Thesis im sechsten Semester. Im Curriculum sind die Lernziele und die zu erbringenden Prüfungsleistungen zu den 16 Modulen ausgewiesen. Das Studium umfasst einen Workload von insgesamt 4.500 Stunden. Die Verteilung ist in allen drei Studienjahren einheitlich: Es werden jeweils 50 Credits erreicht mit einem Workload von 1500 Stunden (ein Credit entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden). Aufgrund der Erstellung der Bachelor-Thesis ist die Kontaktzeit im sechsten Semester geringer.

### Anerkannte Vorleistungen gemäß den Standards für die praktische Ausbildung für Erzieher\_innen in Hamburg (HIBB)

<b>Fach I : Sozialpädagogisches Handeln</b>	150 Stunden	5 Credits
<b>Fach II: Entwicklung und Bildung</b>	150 Stunden	5 Credits
<b>Fach V: Sprache und Kommunikation</b>	150 Stunden	5 Credits
<b>Fach VI: Gesellschaft, Organisation und Recht</b>	150 Stunden	5 Credits
<b>2-jährige Berufspraxis nach der ErzieherInnenausbildung</b>	300 Stunden	10 Credits
<b>Anerkannte Credits gesamt</b>	<b>900 Stunden</b>	<b>30 Credits</b>

#### 1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 50 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> • 13 zweitägige Blöcke • 2 fünftägige Blöcke	300 Stunden	
<b>Selbststudium</b> Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen	600 Stunden	
<b>Praxis</b>	600 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>1.500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

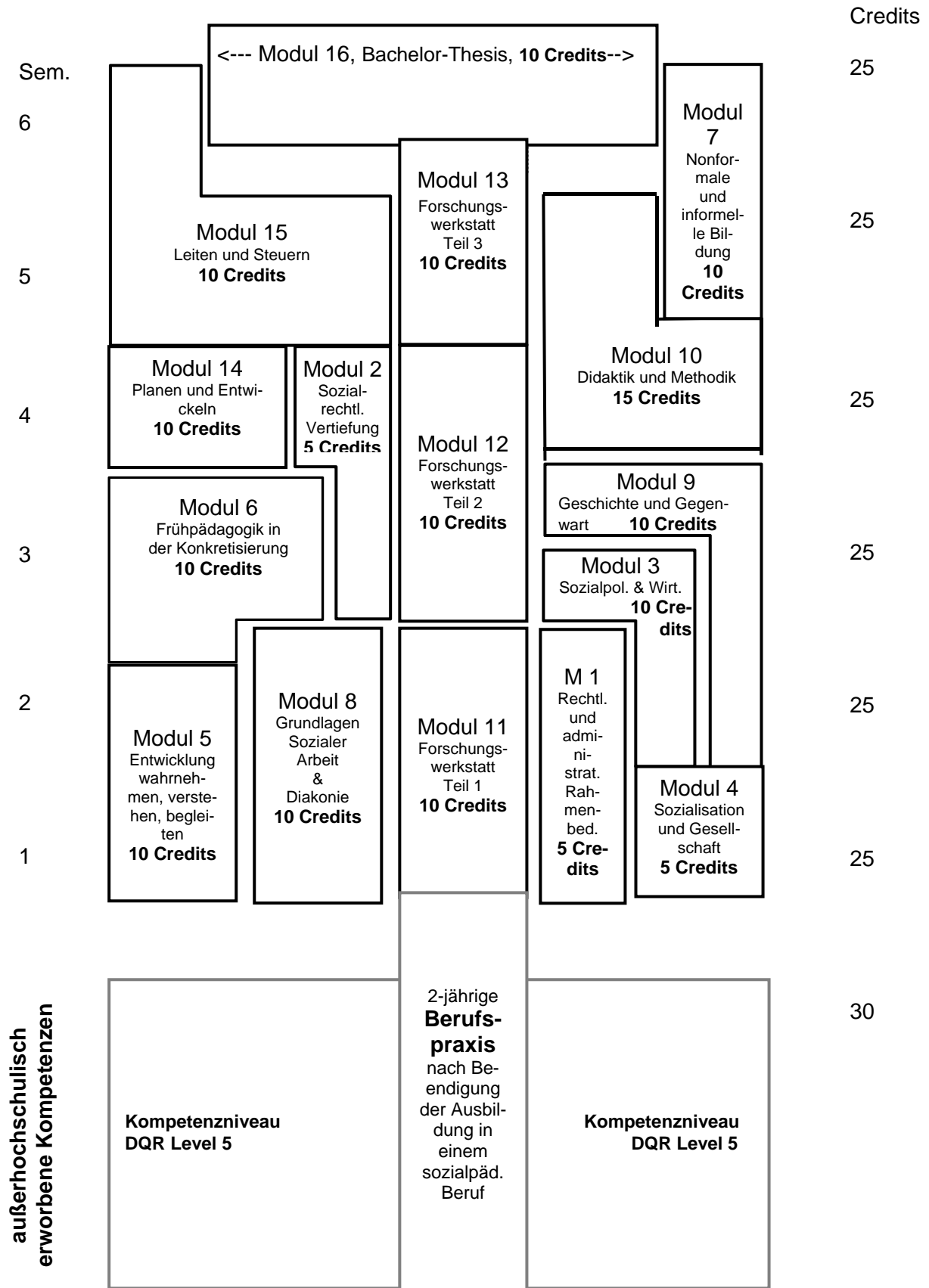
#### 2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 50 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> • 13 zweitägige Blöcke • 2 fünftägige Blöcke	300 Stunden	
<b>Selbststudium</b> Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen	600 Stunden	
<b>Praxis</b>	600 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>1.500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

### 3. Studienjahr (5. und 6.Semester) 50 Credits

<b>Kontaktstunden:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 13 zweitägige Blöcke</li><li>• 2 fünftägige Blöcke</li></ul>	250 Stunden	
<b>Selbststudium</b> <i>Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Studienzirkel, Bearbeitung der Prüfungsleistungen</i>	350 Stunden	
<b>Praxis</b>	600 Stunden	40 Credits
<b>Bachelor-Thesis:</b> <i>Eigenarbeit und 20 Stunden Kolloquium</i>	300 Stunden	10 Credits
<b>3. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>
<b>Im Studiengang gesamt</b>	<b>4500 Stunden</b>	<b>150 Credits</b>
<b>Insgesamt</b> (inkl. Vorleistungen)	<b>5400 Stunden</b>	<b>180 Credits</b>

# Benennung und Lage der Module 1 bis 16 im bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie - Schwerpunkt Kindheit“



## 6. Semester – Sommersemester 2020 Studiengruppe 8

03.04.2020 R.: 3/1, 4/3, 4/4		04.04.2020 R. 3/1		08.05.2020 R.: 1/4, 4/5, 4/7, 4/8		09.05.2020	
<b>Modul 13 / Baustein 2</b> Forschungswerkstatt  09.00 – 14.45 Uhr (6 LE)  <b>Wahne/Wiese</b>		Ausweichtermin		<b>Modul 13 / Baustein 2</b> Forschungswerkstatt  09.00 – 18.30 Uhr (10 LE)  <b>Wahne</b>		<b>Modul 13 / Baustein 2</b> Forschungswerkstatt  09.30 – 13.30 (5 LE)  <b>Wahne</b>	
<b>Modul 16</b> BA-Kolloquium  15.00 - 18.15 Uhr (4 LE)  <b>Lembeck</b>				<b>Modul 16</b> BA-Kolloquium  14.30 – 18.30 Uhr (5 LE)  <b>Lembeck</b>			
12.06.2020 R.: 3/1, EG 3		13.06.2020		03.07.2019 R.: EG 2, 4/5, 4/, 4/8 und R.: 1/4, 4/5, 4/7, 4/8		04.07.2019	
<b>Modul 15 / Baustein 4</b> Personalführung  09.00 – 16.00 Uhr (7,5 LE)  <b>Manuela Engelke</b>		<b>Modul 15 / Baustein 4</b> Personalführung  09.30 – 16.30 Uhr (7,5 LE)  <b>Manuela Engelke</b>		<b>Modul 13 / Baustein 2</b> Forschungswerkstatt  09.00 – 13.00 Uhr (5 LE)  <b>Wahne</b>		<b>Modul 13 / Baustein 2</b> Forschungswerkstatt  09.30 – 12.45 (4 LE)  <b>Wahne</b>	
				<b>Modul 16</b> BA-Kolloquium  14.00 – 18.00 Uhr (5 LE)  <b>Lembeck</b>		<b>Modul 16</b> BA-Kolloquium  13.45 – 18.30 Uhr (6 LE)  <b>Lembeck</b>	

### BLOCKWOCHE Außerinstitutionelle Bildung

21. – 25. September 2020  
R.: 3/1, 1/3

**Modul 7**  
Baustein 2 Kinderkultur  
und Baustein 3 Bildungsorte und Lernwelten  
(40 LE)

n.n.  
**Schmidt-Lauber**

## 5. bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“ (ab WiSe 2018/19)

Der Studiengang setzt sich aus drei Studienteilen – einem Grundcurriculum, einem Vertiefungsstudium sowie der Bachelorthesis – zusammen: Im Vertiefungsstudium werden fünf Vertiefungsrichtungen „Kindheit, Jugend und Familie“, „Flucht und Migration“, „Behinderung und Teilhabe“, „Gesundheit“ und „Religionssensible Soziale Arbeit“ angeboten. Der Bachelorgrad und die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter\_in/Sozialpädagoge\_in werden nach erfolgreichem Studium von insgesamt 180 Credits verliehen. Je nach Vorqualifikation der Studierenden kann der an der Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie zu studierende Umfang von Credits variieren. Für Studierende, die sich aufgrund ihrer Vorqualifikation 30 Credits anerkennen lassen können, umfasst das Studium an der Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie 150 Credits, für alle weiteren 180 Credits. Die Regelstudienzeit beträgt entsprechend entweder sechs Semester (bei benötigten 150 Credits) oder acht Semester (bei benötigten 180 Credits). Studierende, die für die Erlangung des Bachelorgrades 150 Credits benötigen, wählen eine der fünf Vertiefungsrichtungen und diejenigen, die für den Bachelorgrad 180 Credits benötigen, studieren zwei Vertiefungsrichtungen. Das Studium wird mit einer Abschlussarbeit, der Bachelorthesis, beendet. Diese wird in der Regel im letzten Studiensemester verfasst und durch ein Kolloquium begleitet.

### Grundcurriculum Soziale Arbeit & Diakonie

**120 Credits**

Das Grundcurriculum umfasst 12 Module zu den Grundlagen, Handlungskonzepten, Methoden und gesellschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit & Diakonie sowie die Forschungswerkstätten.

Modul 1: Geschichte und Gegenwart Sozialer Arbeit & Diakonie

Modul 2: Ethik und Differenzsensibilität

Modul 3: Konzepte und Methoden Sozialer Arbeit & Diakonie

Modul 4: Multiperspektivische Fallarbeit

Modul 5: Sozialrecht I

Modul 6: Sozialrecht II

Modul 7: Sozialpolitische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Modul 8: Organisationale Rahmenbedingungen

Modul 9: Individuum, Sozialisation und Gesellschaft

Modul 10: Forschungswerkstatt, Teil 1

Modul 11: Forschungswerkstatt, Teil 2

Modul 12: Forschungswerkstatt, Teil 3

### Vertiefungsstudium

**30 Credits je Vertiefung**

Fünf mögliche Vertiefungsrichtungen mit je vier Modulen

#### **Vertiefung „Kindheit, Jugend und Familie“**

Modul 1: Genese, Wandel und Gegenwartsverortung von Kindheit, Jugend & Familie

Modul 2: Sozialstaatliche Hilfen für Familien, Kinder & Jugendliche



Modul 3: Aufgaben und Funktionen Sozialer Arbeit im Feld von Kindheit, Jugend & Familie

Modul 4: Vertiefung aktueller fachtheoretischer und sozial- und familienpolitischer Diskurse

**Vertiefung „Migration und Flucht“**

Modul 1: Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft: sozialwissenschaftliche Grundlagen

Modul 2: Rechtliche und sozialstaatliche Rahmenbedingungen der Handlungsfelder Migration und Flucht

Modul 3: Professionelles Handeln im Kontext von Migration und Flucht

Modul 4: Vertiefung aktueller fachlicher Diskurse zu Migration und Flucht

**Vertiefung „Behinderung und Teilhabe“**

Modul 1: (De-)Konstruktion von Behinderung in Vergangenheit und Gegenwart

Modul 2: Das Hilfesystem für Menschen mit Behinderungen und seine Akteur\_innen

Modul 3: Aufgaben und Funktionen Sozialer Arbeit im Feld der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie

Modul 4: Vertiefung aktueller fachtheoretischer und behindertenpolitischer Diskurse

**Vertiefung „Gesundheit“**

Modul 1: Gesundheit und Krankheit im Kontext der Lebenslage

Modul 2: Das Gesundheitssystem

Modul 3: Aufgaben und Funktionen Sozialer Arbeit in Bezug auf Gesundheit

Modul 4: Vertiefung aktueller fachtheoretischer und gesundheitspolitischer Diskurse

**Vertiefung „Religionssensible Soziale Arbeit“**

Modul 1: Religionsbegriff

Modul 2: Religion und Gesellschaft

Modul 3: Theorien und Konzepte religionssensibler Sozialer Arbeit

Modul 4: Handlungskonzepte und Methoden

**Bachelorthesis**

**12 Credits**

Bachelorkolloquium

**Studiengangskoordinatorin:** Mathilde Hackmann

**Verwaltung:**

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie

Horner Weg 170

22111 Hamburg

Dorit Fiedler

Tel. 040/65591-244

studium2.eh@rau-heshaus.de

## Zeitliche und formale Grundstrukturen im bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“ (ab WiSe 2018/19)

### 150 Credits-Variante

Das BA-Studium von 150 Credits umfasst einen Workload von 4500 Stunden. Ein Credit entspricht einem Workload von 30 Stunden. Die Verteilung ist in den drei Studienjahren einheitlich: Es werden jeweils 50 Credits erreicht mit einem Workload von 1500 Stunden. Aufgrund der Erstellung der Bachelor-Thesis ist die Kontaktzeit im sechsten Semester geringer.

#### 1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 50 Credits

Präsenzstudium	300 Stunden	
Selbststudium	600 Stunden	
Berufspraxis	600 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

#### 2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 50 Credits

Präsenzstudium	300 Stunden	
Selbststudium	600 Stunden	
Berufspraxis	600 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

#### 3. Studienjahr (5. und 6. Semester): 50 Credits

Präsenzstudium	252 Stunden	
Selbststudium	624 Stunden	
Berufspraxis	624 Stunden	
<b>3. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

<b><i>Insgesamt</i></b>	<b><i>4500 Stunden</i></b>	<b><i>150 Credits</i></b>
-------------------------	----------------------------	---------------------------

## **180 Credits-Variante**

Das BA-Studium von 180 Credits umfasst einen Workload von 5400 Stunden. Ein Credit entspricht einem Workload von 30 Stunden. Die Verteilung ist in den ersten zwei Studienjahren einheitlich: Es werden jeweils 50 Credits erreicht mit einem Workload von 1500 Stunden. Im dritten Studienjahr werden 38 Credits studiert und im vierten 42 Credits.

### **1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 50 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	300 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	600 Stunden	
<b>Berufspraxis</b>	600 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

### **2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 50 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	300 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	600 Stunden	
<b>Berufspraxis</b>	600 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

### **3. Studienjahr (5. und 6. Semester): 38 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	300 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	600 Stunden	
<b>Berufspraxis</b>	600 Stunden	
<b>3. Studienjahr</b>	<b>1500 Stunden</b>	<b>50 Credits</b>

### **4. Studienjahr (7. und 8. Semester): 42 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	204 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	528 Stunden	
<b>Berufspraxis</b>	528 Stunden	
<b>4. Studienjahr</b>	<b>1260 Stunden</b>	<b>42 Credits</b>

<b><i>Insgesamt</i></b>	<b><i>5400 Stunden</i></b>	<b><i>180 Credits</i></b>
-------------------------	----------------------------	---------------------------

## Benennung und Lage der Module 1-17 bzw. 21 im bi BA „Soziale Arbeit & Diakonie“ (ab WiSe 2018/19)

Der berufsintegrierende Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit & Diakonie“ umfasst für diejenigen, die 150 Credits studieren 17 Module und für diejenigen, die 180 Credits studieren 21 Module.

### Studienplan der 150 Credits-Variante

Sem.

6		Modul 17, Bachelor-Thesis, 12 Credits	Modul 12 10 Credits	Modul VT-4 7,5 Credits	
5	Modul 8 8 Credits			Modul 4 8 Credits	Modul VT-3 7,5 Credits
4	Modul 2 10 Credits		Modul 11 10 Credits		Modul VT-2 7,5 Credits
3	Modul 3 12 Credits			Modul 6 8 Credits	Modul VT-1 7,5 Credits
2			Modul 10 10 Credits		Modul 7 8 Credits
1	Modul 1 12 Credits			Modul 9 6 Credits	Modul 5 6 Credits

## Studienplan der 180 Credits-Variante

Sem.

8	Modul VT-2_3 7,5 Credits	Modul 17 Bachelor-Thesis 12 Credits	Modul VT-2_4 7,5 Credits
7	Modul VT-2_1 7,5 Credits		Modul VT-2_2 7,5 Credits
6	Modul 8 8 Credits	Modul 12 10 Credits	Modul VT-1_4 7,5 Credits
5			Modul 4 8 Credits
4	Modul 2 10 Credits	Modul 11 10 Credits	Modul VT-1_2 7,5 Credits
3	Modul 3 12 Credits		Modul 6 8 Credits
2	Modul 1 12 Credits	Modul 10 10 Credits	
1			Modul 9 6 Credits

## Kohorte 1 (Studienstart WiSe 18/19) 4. Semester

<b>Studienplan Terminabfolge blau SoSe 20</b>							
Anmerkung	Datum	Uhrzeit	Ort / Raum	Modul	Titel/Baustein	LE	Dozent_in
glztg. Termin	17.04.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
gem. Termin	18.04.20	09.30-17.00	Wichern-Saal / EH	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
	08.05.20	09.30-17.00	2/3, 2/4	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
	09.05.20	09.30-17.00	2/3, 2/4	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
glztg. Termin		09.30-12.45	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	19.06.20	13.45-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-1, BT-1, MF-1, R-1	4	Eppinger und Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)
glztg. Termin	20.06.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, R-1, BT-1, MF-1	8	Eppinger u. Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)
glztg. Termin	03.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, MF-1, BT-1, R-1	8	Eppinger u. Kayser (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Nauerth(R)
glztg. Termin	04.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2+3, MF-1+2, BT-2, R-2	8	Eppinger u. Kayser/ Thiemann (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver(R)
glztg. Termin	24.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)

glztg. Termin	25.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Thiemann (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
glztg. Termin	21.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	22.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Mehrkens (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
Blockwoche	07.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2	Menschenrechte und Soziale Gerechtigkeit	8	Sinner
	08.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2		8	Sinner
	09.-11.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M3, BS 3	Differenzsensible Soziale Arbeit	je 8	Pelzer, Drees, Schmidt-Lauber

### **Studienplan Terminabfolge grün SoSe 20**

Anmerkung	Datum	Uhrzeit	Ort / Raum	Modul	Titel/Baustein	LE	Dozent_in
glztg. Termin	17.04.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
gem. Termin	18.04.20	09.30-17.00	Wichern-Saal / EH	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
	15.05.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
	16.05.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
glztg. Termin	19.06.20	09.30-12.45	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin		13.45-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-1, BT-1, MF-, R-1	4	Eppinger und Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)

glztg. Termin	20.06.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, R-1, BT-1, MF-1	8	Eppinger und Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)
glztg. Termin	03.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, MF-1, BT-1, R-1	8	Eppinger und Kayser (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Nauerth (R)
glztg. Termin	04.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2+3, MF-1+2, BT-2, R-2	8	Eppinger und Kayser / Thiemann (KJF), n.n. (MF), Gitschmann (BT), Höver(R)
glztg. Termin	24.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	25.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Thiemann (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver(R)
glztg. Termin	21.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	22.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Mehrkens (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
Blockwoche	14.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2	Menschenrechte und Soziale Gerechtigkeit	8	Brüchmann
	15.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2		8	Brüchmann
	16.-18.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M3, BS 3	Differenzsensible Soziale Arbeit	je 8	Pelzer, Drees, Schmidt-Lauber

<b>Studienplan Terminabfolge gelb SoSe 20</b>							
Anmerkung	Datum	Uhrzeit	Ort / Raum	Modul	Titel/Baustein	LE	Dozent_in
glztg. Termin	17.04.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
gem. Termin	18.04.20	09.30-17.00	Wichern-Saal / EH	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Han-	8	Höver



					deln		
	22.05.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
	23.05.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS1	Grundlagen d. Ethikbegriffs u. eth. Handeln	8	Höver
glztg. Termin		09.30-12.45	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	19.06.20	13.45-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-1, BT-1, MF-1, R-1	4	Eppinger und Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)
glztg. Termin	20.06.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, R-1, BT-1, MF-1	8	Eppinger und Kayser (KJF), Nauerth (R), Gitschmann u. Mellies (BT), Zander-Böhm (MF)
glztg. Termin	03.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2, MF-1, BT-1, R-1	8	Eppinger und Kayser (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Nauerth (R)
glztg. Termin	04.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-2+3, MF-1+2, BT-2, R-2	8	Eppinger und Kayser / Thiemann (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
glztg. Termin	24.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	25.07.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Thiemann (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
glztg. Termin	21.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	M11, BS 2	FW: Forschungsprojekt durchführen	8	Hackmann u. Erdmann (A), Hahn und Möbius (B), Wiese und Steigleder (C)
glztg. Termin	22.08.20	09.30-17.00	s. Monitor	VT-x-2	KJF-3, MF-2, BT-2, R-2	8	Mehrrens (KJF), Zander-Böhm (MF), Gitschmann u. Mellies (BT), Höver (R)
Block woche	21.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2	Menschenrechte und Soziale Gerechtigkeit	8	Brüchmann

	22.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M2, BS 2		8	Brüchmann
	23.-25.09.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M3, BS 3	Differenzsensible Soziale Arbeit	je 8	Schmidt-Lauber, Drees, Pelzer

## Kohorte 2 (Studienstart WiSe 19/20) 2. Semester

<b>Studienplan Terminabfolge grau SoSe 20 (2.Sem.)</b>							
Anmerkung	Datum	Uhrzeit	Ort / Raum	Modul	Titel	LE	Dozent_in
gem. Termin	03.04.19	09.30-17.00	Wichern-Saal, EH	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Hußmann
glztg. Termin	04.04.19	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M10, BS 3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	8	Möbius
	17.04.20	09.30-17.00	3/1, EG2+EG3	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Beck
	18.04.20	09.30-17.00	3/1, EG2+EG3	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilfe-recht	8	Eidenmüller
	15.05.20	09.30-12.45	2/3,2/4, 1/3	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	4	Beck
		13.45-17.00	2/3,2/4, 1/3	M10, BS3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	4	Claußen
	16.05.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilfe-recht	8	Eidenmüller
glztg. Termin	12.06.20	09.30-12.45	2/3,2/4, 1/3	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	4	Möbius
gem. Termin		13.45-17.00	Wichern-Saal, EH	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	4	Möbius
glztg. Termin	13.06.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M10, BS 3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	4	Möbius
	26.06.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	8	Düßler
	27.06.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	8	Düßler

	17.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M7, BS 1	Marktwirtschaft und Sozialstaat	8	Block
	18.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilferecht	8	Eidenmüller
	21.08.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Hußmann
	22.08.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M10, BS3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	8	Möbius u. Claußen
Blockwoche, gleichzeitiger Termin	14.09.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3, 1/4	M7, BS 1	Marktwirtschaft und Sozialstaat	8	Block
	15.09.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M7, BS 2	Sozialpolitische Entwicklungen	8	Tietze
	16.09.20	09.30-17.00	2/3,2/4, 1/3	M7, BS 2	Sozialpolitische Entwicklungen	8	Tietze
	17.09.19 und 18.09.19	09.30-17.00	EH, Zuordnung BS folgt	M7, BS 3 (1-3)	Soziale Ungleichheit und Soziale Ausschließungen, Bausteine: 1) Bildungsungleichheiten 2) Gender als Ungleichheits- u. Ausschließungskategorie 3) Soz. Ungleichheit am Bsp. von Religion	je 8	n.n. Garbade  Amon

<b>Studienplan Terminabfolge lila SoSe 20 (2.Sem.)</b>							
Anmerkung	Datum	Uhrzeit	Ort / Raum	Modul	Titel	LE	Dozent_in
gem. Termin	03.04.19	09.30-17.00	Wichersaal, EH	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Hußmann
glztg. Termin	04.04.19	09.30-17.00	2/1, 2/2	M10, BS 3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	8	Claußen
	24.04.20	09.30-17.00	2/3, 2/4, 1/3	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Hußmann
	25.04.20	09.30-17.00	2/3, 2/4, 1/3	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilferecht	8	Eidenmüller
	22.05.20	09.30-17.00	2/2, 2/4, 1/3	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilferecht	8	Eidenmüller
	23.05.20	09.30-12.45	2/2, 2/4, 1/3	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	4	Hußmann
		13.45-17.00	2/2, 2/4, 1/3	M3, BS1	Grundlagen methodischen Handelns	4	Möbius

glztg. Termin		09.30-12.45	2/1, 2/2	M10, BS 3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	4	Claußen
gem. Termin	12.06.20	13.45-17.00	Wichern-Saal, EH	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	4	Möbius
glztg. Termin	13.06.20	09.30-17.00	2/1, 2/2	M10, BS 3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	4	Claußen
	03.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M6, BS 1	Kinder- und Jugendhilfe-recht	8	Eidenmüller
	04.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M1, BS 3	Theorien Sozialer Arbeit & Diakonie	8	Hußmann
	24.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M7, BS 1	Marktwirtschaft und Sozial-staat	8	Block
	25.07.20	09.30-17.00	2/1, 2/2, 4/4	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	8	Möbius
	28.08.20	09.30-17.00	2/3, 2/4, 1/3	M3, BS 1	Grundlagen methodischen Handelns	8	Möbius
	29.08.20	09.30-17.00	2/3, 2/4, 1/3	M10, BS3	Grundlagen empirischer Sozialforschung II	8	Claußen
Blockwoche, gleichzeitiger Termin	14.09.20	09.30-17.00	2/3, 2/4, 1/3, 1/4	M7, BS 1	Marktwirtschaft und Sozial-staat	8	Block
	15.09.20	09.30-17.00	3/1, EG2, EG3	M7, BS 2	Sozialpolitische Entwick-lungen	8	Nowak
	16.09.20	09.30-17.00	3/1, EG2, EG3	M7, BS 2	Sozialpolitische Entwick-lungen	8	Nowak
	17.09.19 und 18.09.19	09.30-17.00	EH, Zu-ordnung BS folgt	M7, BS 3 (1-3)	Soziale Ungleichheit und Soziale Ausschließungen, Bausteine: 1) Bildungsungleichheiten 2) Gender als Ungleich-heits- u. Ausschließungska-tegorie 3) Soz. Ungleichheit am Bsp. von Religion	je 8	n.n. Garbade  Amon

## 6. Berufsbegleitender MA-Studiengang „Soziale Arbeit“ (MA)

Der **berufsbegleitende Master-Studiengang** kann je nach Vorqualifikation im Erststudium in 5 oder 7 Semestern studiert werden. Der 5-semesterige Master umfasst einen Workload von 2.700 Stunden und es können 90 Credits erworben werden. Der 7-semesterige Studiengang umfasst einen Workload von 3.600 Stunden und es können 120 Credits erworben werden. Die Module sind im Jahr auf 3 Kompaktwochen und 4 Kompaktseminare (Freitag/Samstag) verteilt und werden durch Selbststudium ergänzt.

Der Studiengang setzt sich aus drei Studienteilen – einem allgemeinen Pflichtprogramm, einem Vertiefungsstudium sowie der Masterthesis – zusammen: Im Vertiefungsstudium werden die Vertiefungsrichtungen „Sozialraumorientierung“ und „Ethik und Management“ angeboten. Das Studium wird mit einer Abschlussarbeit, der Master-Thesis, beendet. Diese wird im letzten Studiensemester verfasst und durch ein Kolloquium begleitet.

<b>1. Allgemeiner Studienteil</b>	<b>22 Credits</b>
Theoretische und konzeptionelle Grundlagen der Sozialen Arbeit	
4 Pflichtmodule	
A-1: Wissenschaft der Sozialen Arbeit	
A-2: Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit	
A-3: Sozialpolitische Debatten und ökonomische Entwicklungen in der Sozialen Arbeit	
A-4: Intersektionalität	
<b>2. Vertiefungsstudium</b>	<b>44 Credits bzw. 74 Credits</b>
Zwei mögliche Vertiefungsrichtungen mit je einer Forschungs- und Entwicklungswerkstatt (FEW) und 4 obligatorischen Vertiefungsmodulen	
VT-S: Sozialraumorientierung	
VT-E: Ethik und Management	
<b>3. Masterthesis</b>	<b>24 Credits</b>
Masterkolloquium und eigenständige wissenschaftliche Abschlussarbeit	

Der berufsbegleitende Master-Studiengang „Soziale Arbeit“ nimmt jährlich zum Wintersemester 30 Studierende auf. Es fallen Studienbeiträge von 850 Euro je belegtem Modul an, zuzüglich ca. 190 Euro für das Semesterticket, Astagebühren und den Härtefonds, sowie einem einmaligen Verwaltungsbeitrag in Höhe von 150,00 Euro. Die Modulkosten können auch über das gesamte Studium als monatliche Rate gezahlt werden.

**Studiengangskoordinatorin:** Dr. Anneke Wiese

Bewerbungen sind fortlaufend möglich. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen sind auf der Homepage der Ev. Hochschule zu erhalten: [www.ev-hochschule-hh.de](http://www.ev-hochschule-hh.de)

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie  
Horner Weg 170, 22111 Hamburg

**Studierendensekretariat:**

Nicole Thalmann

Tel. 040/65591-296

[master.eh@rauheshaus.de](mailto:master.eh@rauheshaus.de)

## Zeitliche und formale Grundstrukturen im MA- Studiengang

### „Soziale Arbeit“ (berufsbegleitend)

Im Curriculum sind die Lernziele und die zu erbringenden Prüfungsleistungen zu den Modulen ausgewiesen. Im berufsbegleitenden Masterstudiengang „Soziale Arbeit“ können je nach Vorleistung aus dem Erststudium sowohl 90 Credits als auch – bei Bedarf – 120 Credits erworben werden. Studierende, die für die Erlangung des Mastergrades 90 Credits benötigen, können diese durch Wahl einer der beiden Vertiefungsrichtungen erwerben. Studierende, die für den Mastergrad 120 Credits benötigen, studieren beide Vertiefungsrichtungen. Die Regelstudienzeit beträgt entsprechend entweder 5 Semester (für den Erwerb von 90 Credits) oder 7 Semester (für den Erwerb von 120 Credits). Die Studienzeiten können jedoch individuell – je nach beruflicher Auslastung – verkürzt oder verlängert werden. Im Folgenden werden für beide Varianten exemplarisch Studienpläne sowie die grundlegenden zeitlichen und formalen Strukturen dargestellt.

Das MA-Studium zum Erwerb von **90 Credits** umfasst einen Workload von insgesamt 2.700 Stunden. Ein Credit entspricht einem Workload von 30 Stunden.

#### 1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 33 Credits

<b>Präsenzstudium</b>	191 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	799 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>990 Stunden</b>	<b>33 Credits</b>

#### 2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 33 Credits

<b>Präsenzstudium</b>	191 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	799 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>990 Stunden</b>	<b>33 Credits</b>

#### 3. Studienjahr (5. Semester): 24 Credits

<b>Präsenzstudium</b>	24 Stunden	
<b>Eigenstudium</b>	696 Stunden	
<b>3. Studienjahr</b>	<b>720 Stunden</b>	<b>24 Credits</b>

<b><i>Insgesamt</i></b>	<b><i>2700 Stunden</i></b>	<b><i>90 Credits</i></b>
-------------------------	----------------------------	--------------------------

Das MA-Studium zum Erwerb von **120 Credits** umfasst einen Workload von insgesamt 3600 Stunden. Ein Credit entspricht einem Workload von 30 Stunden.

**1. Studienjahr (1. und 2. Semester): 33 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	191 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	799 Stunden	
<b>1. Studienjahr</b>	<b>990 Stunden</b>	<b>33 Credits</b>

**2. Studienjahr (3. und 4. Semester): 33 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	191 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	799 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>990 Stunden</b>	<b>33 Credits</b>

**3. Studienjahr (4. und 5. Semester): 30 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	180 Stunden	
<b>Selbststudium</b>	720 Stunden	
<b>2. Studienjahr</b>	<b>900 Stunden</b>	<b>30 Credits</b>

**4. Studienjahr (7. Semester): 24 Credits**

<b>Präsenzstudium</b>	24 Stunden	
<b>Eigenstudium</b>	696 Stunden	
<b>3. Studienjahr</b>	<b>720 Stunden</b>	<b>24 Credits</b>

<b><i>Insgesamt</i></b>	<b><i>3600 Stunden</i></b>	<b><i>120 Credits</i></b>
-------------------------	----------------------------	---------------------------

## Benennung und Lage der Module 1 bis 16 im bb MA-Studiengang „Soziale Arbeit“

Im berufsbegleitenden Masterstudiengang „Soziale Arbeit“ können je nach Vorleistung aus dem Erststudium sowohl 90 Credits als auch – bei Bedarf – 120 Credits erworben werden. Die Regelstudienzeit beträgt entsprechend entweder 5 Semester (für den Erwerb von 90 Credits) oder 7 Semester (für den Erwerb von 120 Credits). Die Studienzeiten können jedoch individuell – je nach beruflicher Auslastung – verkürzt oder verlängert werden.

### Verlauf des MA-Studiums mit Erwerb von 90 Credits

Der im Folgenden aufgeführte Studienverlauf bezieht sich auf die Absolvierung des Masterstudiengangs mit einer Studienleistung von 90 Credits in einer Regelstudienzeit von fünf Semestern und bei Wahl einer Vertiefungsrichtung. Der Studienplan ist am Beispiel der Vertiefungsrichtung „Sozialraumorientierung“ (VT-S) dargestellt und gilt entsprechend für die Wahl der Vertiefungsrichtung „Ethik und Management“ (VT-E):

Semester				ECTS
5	<b>Modul MA</b> Masterthesis (24 Credits)			24
4	<b>Modul A-4</b> Intersektionalität (5 Credits)	<b>Modul FEW-2</b> Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 2 (7 Credits)	<b>Modul VT-S-4</b> Netzwerkarbeit und Netzwerkmanagement (7,5 Credits)	16
3	<b>Modul A-3</b> Sozialpolitische Debatten und ökonomische Entwicklungen in der Sozialen Arbeit (6 Credits)		<b>Modul VT-S-3</b> Gestaltung von Partizipation, Selbstorganisation und aktiver Teilhabe (7,5 Credits)	17
2	<b>Modul A-2</b> Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit (5 Credits)	<b>Modul FEW-1</b> Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 1 (7 Credits)	<b>Modul VT-S-2</b> Sozialräumliches Planen und Entwickeln (7,5 Credits)	16
1	<b>Modul A-1</b> Wissenschaft der Sozialen Arbeit (6 Credits)		<b>Modul VT-S-1</b> Theoretische und konzeptionelle Bezüge Sozialer Arbeit im Sozialraum (7,5 Credits)	17
				90



## Verlauf des MA-Studiums mit Erwerb von 120 Credits

Der im Folgenden aufgeführte exemplarische Studienverlauf bezieht sich auf die Absolvierung des Masterstudiengangs mit einer Studienleistung von 120 Credits in einer Regelstudienzeit von sieben Semestern.

Semester				ECTS
7	<b>Modul MA</b> Masterthesis (24 Credits)			24
6			<b>Modul VT-E-2</b> Betriebswirtschaftliche Steuerungsprozesse und Finanzierung sozialer Organisationen (7,5 Credits)	15
5			<b>Modul VT-E-4</b> Die soziale Organisation im Stakeholdergeflecht (7,5 Credits)	
5			<b>Modul VT-E-1</b> Die soziale Organisation in einer sich wandelnden Umwelt (7,5 Credits)	15
4			<b>Modul VT-E-3</b> Personalführung im Spannungsfeld von Ethik und Effizienz (7,5 Credits)	
4	<b>Modul A-4</b> Intersektionalität (5 Credits)	<b>Modul FEW-2</b> Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 2 (7 Credits)	<b>Modul VT-S-4</b> Netzwerkarbeit und Netzwerkmanagement (7,5 Credits)	16
3	<b>Modul A-3</b> Sozialpolitische Debatten und ökonomische Entwicklungen in der Sozialen Arbeit (6 Credits)		<b>Modul VT-S-3</b> Gestaltung von Partizipation, Selbstorganisation und aktiver Teilhabe (7,5 Credits)	
2	<b>Modul A-2</b> Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit (5 Credits)	<b>Modul FEW-1</b> Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 1 (7 Credits)	<b>Modul VT-S-2</b> Sozialräumliches Planen und Entwickeln (7,5 Credits)	16
1	<b>Modul A-1</b> Wissenschaft der Sozialen Arbeit (6 Credits)		<b>Modul VT-S-1</b> Theoretische und konzeptionelle Bezüge Sozialer Arbeit im Sozialraum (7,5 Credits)	
				120

**Berufsbegleitender Master - Sommersemester 2020**  
*alle Gruppen*

## Allgemeiner Studienteil

<b>Modul A-2: Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit</b>			
3.4.2020 Freitag Raum EG2/EG3	4.4.2020 Samstag Raum EG2/EG3	11.7.2020 Samstag Raum	12.9.2020 Samstag Raum
<b>BST1</b> Menschenrechte 13.15 – 17.15 Uhr 5 LE  <b>Matthias Weser</b>	<b>BST1</b> Menschenrechte 9.00 – 15.45 Uhr 7 LE  <b>Matthias Weser</b>	<b>Baustein 2</b> Gerechtigkeitstheorien 9.00 – 17.30 Uhr 9 LE  <b>Kathrin Sinner</b>	<b>Baustein 2</b> Gerechtigkeitstheorien 9.00 – 17.30 Uhr 9 LE  <b>Kathrin Sinner</b>

<b>Modul A-4: Intersektionalität</b>			
Raum 2/1, 2/2 (alle Termine)			
<b>Neu: 18.4. Samstag</b>	09.5.2020 Samstag	6.6.2020 Samstag	26.9.2020 Samstag
<b>Baustein 1</b> Das Konzept der Intersektionalität – theoretische Grundlagen  10.00 – 13.30 Uhr 4 LE  <b>Laura Röhr</b>	<b>Baustein 1</b> Das Konzept der Intersektionalität – theoretische Grundlagen  09.00 – 16.30 Uhr 8 LE  <b>Laura Röhr</b>	<b>Baustein 2</b> Intersektionale Analysen im Kontext sozialer Handlungsfelder  9.00 – 17.30 Uhr 9 LE  <b>Laura Röhr</b>	<b>Baustein 2</b> Intersektionale Analysen im Kontext sozialer Handlungsfelder  9.00 – 17.30 Uhr 9 LE  <b>Laura Röhr</b>

## Vertiefungsrichtung Sozialraumorientierung

<b>Modul VT-S-2: Sozialräumliches Planen und Entwickeln</b>				
20. - 24.4.2020 (Raum 2/1, 2/2 -> außer Donnerstag)				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>Baustein 1</b> Rahmenbedingungen sozialräumlicher Planung und Entwicklung <b>Baustein 2</b> Planungs- und Entwicklungsprozesse gestalten  Jeweils von 9.00 – 17.30 Uhr  <b>Christina Habermann</b>				

<b>Modul VT-S-4: Netzwerkarbeit und Netzwerkmanagement</b> 22. – 26.6.2020 (Raum 2/1, 2/2)				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p><b>Baustein 1</b> Kooperatives, koordiniertes und vernetztes Handeln im Sozialraum</p> <p><b>Baustein 2</b> Netzwerkmanagement: intermediäres Handeln und laterales Führen</p> <p>Jeweils von 9.00 – 17.30 Uhr</p> <p><b>Martina Helmcke</b></p>				

## Vertiefungsrichtung Ethik und Management

<b>Modul VT-E-2: Betriebswirtschaftliche Steuerungsprozesse und Finanzierung sozialer Organisationen</b> 25. - 29.5.2020 (Raum 2/1; 2/2)				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p><b>Baustein 1</b> Finanzierung sozialer Organisationen jeweils von 9.00 – 17.30 Uhr 9 LE</p> <p><b>NN</b></p>	<p><b>Baustein 1</b> Finanzierung sozialer Organisationen jeweils von 9.00 – 14.45 Uhr 6 LE <b>NN</b></p> <hr/> <p><b>Baustein 2</b> Betriebswirtschaftliche Steuerung sozialer Organisationen jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr 3 LE</p> <p><b>Sabine Korb-Chrosch</b></p>	<p><b>Baustein 2</b> Betriebswirtschaftliche Steuerung sozialer Organisationen jeweils von 9.00 – 17.30 Uhr 9 LE</p> <p><b>Sabine Korb-Chrosch</b></p>		

<b>Modul VT-E-4: Die soziale Organisation im Stakeholdergeflecht</b> 24. – 28.8.2020 (Raum 2/1, 2/2)				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p><b>Baustein 1</b> Umfeldanalyse sozialer Organisationen: Stakeholder und ihre Interessen</p> <p><b>Baustein 2</b> Interessen vertreten, kommunizieren, verhandeln</p> <p>jeweils von 9.00 – 17.30 Uhr</p> <p><b>Edgar Block</b></p>				

## Forschungswerkstätten

### Forschungswerkstatt 1

Modul FEW-1: Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 1		
Raum 2/1, 2/2 (alle Termine)		
3.4.2020 Raum EG2/EG3 Freitag	10.7.2020 Freitag	11.9.2020 Samstag
9.00 – 12.15 Uhr 4 LE  Mathilde Hackmann	9.00 – 16.30 Uhr 8 LE  Mathilde Hackmann	9.00 – 16.30 Uhr 8 LE  Mathilde Hackmann

### Forschungswerkstatt 2

Modul FEW-2: Forschungs- und Entwicklungswerkstatt, Teil 2		
Raum 2/1, 2/2 (25.09. R. 1/4)		
8.5.2020 Freitag	5.6.2020 Freitag	25.9.2020 Freitag
9.00 – 12.15 Uhr 4 LE  Alexa Fentrop Lars Finck	9.00 – 16.30 Uhr 8 LE  Alexa Fentrop Lars Finck	9.00 – 16.30 Uhr 8 LE  Alexa Fentrop Lars Finck

## Masterkolloquium

Masterkolloquium Raum 2/1		
Freitag 3.4.2020	Freitag 12.06.2020	Freitag 04.09.2020
13.15 – 17.15 Uhr 4 LE  Mathilde Hackmann	13.15 – 17.15 Uhr 4 LE  Mathilde Hackmann	13.15 – 17.15 Uhr 4 LE  Mathilde Hackmann

## 7. Verwaltung / Lehrkörper

### Verwaltung der Ev. Hochschule

#### Rektorat / Verwaltung

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie  
Horner Weg 170, 22111 Hamburg  
Tel.: 040/6 55 91-181  
Fax: 040/6 55 91-228  
E-Mail: info.eh@rauheshaus.de  
www.ev-hochschule-hh.de



Rektor_in	Prof. Dr. Kathrin Hahn	Tel.: 65591-295 khahn@rauheshaus.de
Prorektor_in	n.n.	Tel.: 65591- @rauheshaus.de
Verwaltungsmanagement	Andrea Gruteser Verwaltungsmanagement.eh@rauheshaus.de	Tel.: 65591-180
Stabsstelle Rektorat	Janna Schlegelmilch	Tel.: 65591-105 stabsstelle.eh@rauheshaus.de
Rektoratssekretariat	Vanessa Hamann	Tel.: 65591-483 rektorat.eh@rauheshaus.de

#### Studierendensekretariat

Bachelor und Master	Jörg Stäcker	Tel.: 65591-238 studium.eh@rauheshaus.de
Bachelor praxisintegrierend (dual)	Birgit Veenker	Tel.: 65591-381 duales.studium.eh@rauheshaus.de
Bachelor berufsintegrierend	Dorit Fiedler	Tel.: 65591-244 studium2.eh@rauheshaus.de
Master berufsbegleitend	Nicole Thalmann	Tel.: 65591-296 master.eh@rauheshaus.de

#### Studiengangssekretariat

Bachelor und Master	Sylvia Niedziella	Tel.: 65591-107 studiengang2.eh@rauheshaus.de
Bachelor praxisintegrierend (dual)	Birgit Veenker	Tel.: 65591-381 duales.studium.eh@rauheshaus.de
Bachelor berufsintegrierend	Isabel Steigleder	Tel.: 65591-292 studiengang.eh@rauheshaus.de
Master berufsbegleitend	Nicole Thalmann	Tel.: 65591-296 master.eh@rauheshaus.de



## Lehrkörper

### Emeritierte Professor\_innen

<b>Benedict</b> , Hans-Jürgen, Dr., Prof.i.K. em. / Theologe	hj-benedict@web.de
<b>Braun</b> , Wolfgang, Prof. i.K. em. / Soziologe	brawb@web.de
<b>von Flatow</b> , Sybille, Dr., Prof.i.K. em. / Politologin	s.v.flatow@gmx.net
<b>Gerlach</b> , Anne, Dr., Prof.i.K. em. / Psychologin	
<b>Ihmig</b> , Harald, Prof.i.K. em. / Theologe	harald@cyberworx.de
<b>Klinzing</b> , Georg, Dr., Prof.i.K. em. / Theologe	georg.klinzing@gmx.de
<b>Krölls</b> , Albert, Dr., Prof. em. / Jurist, Sozialwissenschaftler	AKroells@web.de
<b>Kunstreich</b> , Timm, Dr., Prof.i.K. em. / Sozialwissenschaftler	TimmKunstreich@aol.com
<b>Langhanky</b> , Michael, Dr., Prof.i.K. em. / Pädagoge	
<b>Rose</b> , Barbara, Prof.i.K. em. / Sozialwissenschaftlerin	rose_barbara@web.de
<b>Stempel</b> , Gertrud, Dr., Prof. i.K. em. / Pädagogin	gertrud.stempel@hotmail.de

### Hauptamtliche Professor\_innen und Lehrende

**Beckmann**, Christof, Prof. Dr. / Dipl. Erziehungswissenschaftler  
Tel. dienstl. 040/65591-343  
cbeckmann@rauheshaus.de

**Hackmann**, Mathilde / Dipl. Pflegepädagogin, MSC  
Tel. dienstl. 040/65591-348  
mhackmann@rauheshaus.de

**Höver**, Hendrik, Prof. Dr. / Theologe  
Tel. dienstl. 040/655 91-146  
hhoever@rauheshaus.de

**Hahn**, Kathrin, Prof. Dr. / Dipl. Sozialpädagogin  
Tel. dienstl. 040/65591-295  
khahn@rauheshaus.de

**Hußmann**, Marcus, Prof. Dr. / Dipl. Sozialpädagoge  
Tel dienstl. 040/65591-146  
mhussmann@rauheshaus.de

**Lembeck**, Hans-Josef / Dipl. Psychologe  
Tel. dienstl. 040/655 91-290  
h-jlembeck@rauheshaus.de

**Lutz**, Tilman, Prof. Dr. / Dipl. Sozialpädagoge, Dipl. Kriminologe, Diakon  
Tel. dienstl. 040/65591-294  
tlutz@rauheshaus.de

**Möbius**, Thomas, Prof. Dr. / Dipl. Psychologe  
Tel. dienstl. 040/655 91-243  
tmoebius@rauheshaus.de

**Müller**, Maarit Tuulia, Volljuristin  
Tel. dienstl. 040/65591-179  
mmueller@rauheshaus.de

**Nauerth**, Matthias, Prof. Dr. / Soziologe, Dipl. Sozialpädagoge, Diakon  
Tel. dienstl. 040/65591-226  
mnauerth@rauheshaus.de

**Richter**, Johannes, Prof. Dr. / Dipl. Sozialpädagoge  
Tel. dienstl. 040/65591-371  
jrichter@rauheshaus.de

**Schmidt-Lauber**, Gabriele, Prof. Dr. / Theologin  
Tel. dienstl. 040/65591-471  
gschmidtlauber@rauheshaus.de

**Suhr**, Ulrike, Prof. Dr. / Theologin  
Tel. dienstl. 040/655 91-271  
usuhr@rauheshaus.de

**Wiese**, Anneke, Dr. / Dipl. Ökonomin  
Tel. dienstl. 040/655 91-189  
awiese@rauheshaus.de

## Diakonie

Diakonie:	Hendrik Höver, Prof. Dr. / Theologe hhoever@rauheshaus.de	040/65591-182
Diakonie:	Gabriele Schmidt-Lauber, Prof. Dr. / Theologin gschmidtlauber@rauheshaus.de	040/65591-471
Diakonie:	Ulrike Suhr, Prof. Dr. / Theologin usuhr@rauheshaus.de	040/65591-271

## Studiengruppenleitungen

### Berufsintegrierender Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit & Diakonie“

SG 23:	Hans-Josef Lembeck / Dipl. Psychologe h-jlembeck@rauheshaus.de	040/65591-290
--------	---	---------------

### Berufsintegrierender Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit & Diakonie - Schwerpunkt Kindheit“

SG 8:	n.n. @rauheshaus.de	040/655 91-
-------	------------------------	-------------

## Lehrbeauftragte im bi BA Soziale Arbeit & Diakonie / bi BA Schwerpunkt Kindheit und bb MA Soziale Arbeit

Die aktuellen Lehrbeauftragten der Ev. Hochschule finden Sie mit Namen und E-Mail auf unserer Webseite unter folgendem Link:

<https://www.ev-hochschule-hh.de/studienangebot/lehrbeauftragte/>



## 8. Brüder- und Schwesternschaft

Die Brüder- und Schwesternschaft geht auf die Gründungsjahre der Stiftung zurück und ist die geistliche Gemeinschaft des Rauhen Hauses. Aus der Zielsetzung, sowohl Kindern und Jugendlichen des Rauhen Hauses als auch untereinander wie ein „Bruder“ zu sein, ergab sich der Name „Brüderschaft“. Johann Hinrich Wichern verstand die Brüderschaft des Rauhen Hauses als eine Glaubens-, Lebens- und Dienstgemeinschaft von christlichen Männern. 1970 traten erstmals Frauen ein, die „Brüder- und Schwesternschaft“ entstand.

Heute gehören der Brüder- und Schwesternschaft mehr als 620 Diakoninnen und Diakone an, die ihre Ausbildung an der Ev. Hochschule absolviert haben und in das lebenslange Diakonenamt eingesegnet sind. Sie arbeiten in allen Feldern diakonischer und sozialer Arbeit, im kirchlichen Dienst, in Diakonischen Werken und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege. Die regionalen Konvikte sind Ort für Gespräch, Feiern und Gottesdienste. Hier werden fachliche, theologische und diakonische Themen erörtert. Es bestehen auch themenspezifische Konvente. Alle zwei Jahre versammeln sich die Mitglieder der Gemeinschaft zum Brüder- und Schwesterntag im Rauhen Haus.

Das Leitbild der Brüder- und Schwesternschaft:

Wir sind eine Gemeinschaft von Brüdern und Schwestern in der Nachfolge Jesu Christi.

Wir glauben an die Liebe Gottes zu allen Menschen, die uns zu diakonischem Handeln motiviert.

Wir wollen Himmel und Erde, Glaube und Liebe, Wort und Tat verbinden.

### Diakonenbüro

Konviktmeisterin:	Claudia Rackwitz-Busse	Tel.: 65591-370
Sekretariat:	Sabine Grothe	Tel.: 65591-170 Fax: 65591-372

Beim Rauhen Hause 21  
22111 Hamburg  
E-Mail: diakonenbuero@rauheshaus.de

## 9. Zentrum für Disability Studies plus (ZeDiS plus)

Das ZeDiS ist seit dem 1.4.2014 ein Projekt an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie. Finanziert wird es aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH), der Evangelischen Stiftung Alsterdorf sowie der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche). Die Projektlaufzeit endet am 31.3.2017.

Maßgeblich für das Projekt ist der Beschluss der Hamburger Bürgerschaft vom 30.11.2012, "Hamburg 2020: Langfristige Perspektive für das Zentrum für Disability Studies (ZeDiS) entwickeln", Drucksache 2061/61. Demzufolge soll das ZeDiS "künftig allen Hamburger Hochschulen als Kooperations- und Dienstleistungspartner zum Thema Disability Studies zur Verfügung [stehen]". Das Projekt hat damit die Zielvorgabe, das ZeDiS und seine Angebote hochschulübergreifend zu einem Kompetenz-Zentrum für Disability Studies weiterzuentwickeln. Da nicht zuletzt der Europäische Sozialfonds (ESF) ein arbeitsmarktpolitisches Instrument ist, ergibt sich eine weitere Schwerpunktsetzung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

### **Prof. Dr. Siegfried Saerberg, Leitung**

Tel. 040/655 91-349

sxsarberg@rauheshaus.de

### **Sabine Maaß, Projektkoordinatorin**

Tel. 040/655 91-493

sabine.maass@zedis-ev-hochschule-hh.de

### **Lars Bruhn, wissenschaftlicher Mitarbeiter**

lars.bruhn@zedis-ev-hochschule-hh.de

### **Jürgen Homann, wissenschaftlicher Mitarbeiter**

juergen.homann@zedis-ev-hochschule-hh.de

### **Anne Venter, Mitarbeiterin**

anne.venter@zedis-ev-hochschule-hh.de



**Das Projekt wird aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg kofinanziert.**



## 10. Sonstige Informationen

### MEDIENPOOL

In den Seminarräumen sind teilweise Beamer und Boxen fest installiert. Die zur Bedienung notwendige Fernbedienung und Verbindungskabel erhalten Sie im Infopoint. In unserem Medienpool haben wir **Notebooks, Aktivboxen, Moderationskoffer**, einen „**Ghettoblaster**“, eine **Digikamera** und **Diktiergeräte**, die Sie gerne für Ihr Seminar ausleihen können. Wir bitten Sie hierfür um rechtzeitige **Anmeldung** bei Frau Wulf oder Frau Buck. Bitte zur Abholung einen **Ausweis** zum Deponieren mitbringen.

### EDV / WLAN

In der **Bibliothek** der Ev. Hochschule stehen Ihnen sieben PCs mit Internetanschluss und Standardsoftware sowie ein **Buchscanner** zur Verfügung. Der **Laserdrucker** in der Bibliothek ist **ausschließlich für studentische Zwecke**. Wir bitten Sie, auf Mehrfachausdrucke zu verzichten und hierfür den Kopierer vor der Bibliothek zu nutzen.

Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, über unser **WLAN** (Empfang im gesamten Hochschultrakt und auch im Bereich vor der Hochschule) zu surfen. Sie können sich hierzu mit Ihrer Matrikelnummer einloggen.

### SCHLISSFÄCHER

Im Keller (gegenüber der Bibliothek) stehen **Schließfächer** für Sie zur Verfügung. **Schlüssel** hierfür erhalten Sie bei Michaela Cords gegen eine Kautions von 17 €.

### Studentische Telefon- und E-Mail-Seelsorge esg

Die studentische Telefon- und E-Mail-Seelsorge der Ev. Studentengemeinde bietet kostenlose Telefonberatung täglich von 20 – 24 Uhr von Studierenden für Studierende an. Neu jetzt auch via E-Mail.

Jede\_r kann anrufen. Von Fragen der konkreten Lebensgestaltung bis hin zu akuten, schweren Krisen stehen geschulte Telefonseelsorger\_innen für ein Gespräch zur Verfügung.

**Telefon: 411 70 411**  
**E-Mail: [hilfe@stems.de](mailto:hilfe@stems.de)**

Studentische Telefon- und E-Mail-Seelsorge esg  
Ev. Studentengemeinde  
Schlüterstr. 16  
20146 Hamburg

# Das Rauhe Haus

Das Stiftungsgelände in Hamburg Horn



lebendig, ökologisch, nah.

- |   |  |
|---|--|
| <b>A</b> Wichern-Saal, Amanda's, Carolinen-Zimmer | <b>11</b> Ev. Hochschule, Ev. Berufsschule für Altenpflege |
| <b>B</b> Brüderhaus: Steveking-Saal, Mensa        | <b>12</b> Haus Weinberg                                    |
| <b>C</b> Konferenzraum Altes Haus                 | <b>13</b> Haus Tanne                                       |
| <b>D</b> Haus Tanne: Empfang, Konferenzraum       | <b>14</b> Haus Bienenkorb                                  |
| <b>E</b> Kulturhaus Bienenkorb                    | <b>15</b> Haus Ulme  |
| <b>F</b> Wichern-Forum                            | <b>16</b> Haus Eiche                                       |
| <b>G</b> Sport- und Festhalle                     | <b>17</b> Haus Linde                                       |
| <b>H</b> Turnhalle                                | <b>18</b> Haus Kastanie                                    |
| <b>I</b> Kapelle                                  | <b>19</b> Haus Schönburg                                   |
|   | <b>20</b> Haus Anker                                       |
|   | <b>21</b> Skulptur „Kinder der Welt“                       |
- 
- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>1</b> Das Alte Haus        | <b>11</b> Ev. Hochschule, Ev. Berufsschule für Altenpflege |
| <b>2</b> Paulinum             | <b>12</b> Haus Weinberg                                    |
| <b>3</b> Handwerker-Haus      | <b>13</b> Haus Tanne                                       |
| <b>4</b> Wichern-Haus         | <b>14</b> Haus Bienenkorb                                  |
| <b>5</b> Wichern-Forum        | <b>15</b> Haus Ulme  |
| <b>6</b> Sport- und Festhalle | <b>16</b> Haus Eiche                                       |
| <b>7</b> Turnhalle            | <b>17</b> Haus Linde                                       |
| <b>8</b> Wichern-Schule       | <b>18</b> Haus Kastanie                                    |
| <b>9</b> Haus Johannesburg    | <b>19</b> Haus Schönburg                                   |
| <b>10</b> Brüderhaus          | <b>20</b> Haus Anker                                       |
|                               | <b>21</b> Skulptur „Kinder der Welt“                       |

